

Der Freiamter

Zwei Jubiläen in der Wichtelburg

5.5.2023 Muri



Neu zählt der Vorstand des Vereins Kita Wichtelburg neun Mitglieder. Gabi Baumann, Präsidentin Mariza Nietlispach, Jenny Kaufmann, Michael Bleiker, Bea Hosang, Noelle Erb, Eliane Fischer, Tanja Strebel und Rebecca Käppeli (von links) freuen sich auf gemeinsame Aufgaben. Motiviert und engagiert möchten sie sich für den Verein einsetzen. Bild: Susanne Schild

Die Kindertagesstätte Wichtelburg in Muri feiert am 2. September ihren zwanzigsten Geburtstag. Ebenfalls 20 Jahre engagiert sich Präsidentin Mariza Nietlispach bereits für die Belange der Kita. «Das Wohl der Kinder lag und liegt mir immer sehr am Herzen. Dafür lohnt es sich zu kämpfen und vollen Einsatz zu zeigen», sagte Mariza Nietlispach an der Vereinsversammlung sichtlich gerührt über die lobenden Worte von Institutionsleiterin Gabi Baumann. --sus

Zwei verloren, sechs gewonnen

Vereinsversammlung der Kindertagesstätte (Kita) Wichtelburg ändert die Statuten

Nachdem Andrea Nunez und Petra Gmür ihre Demission eingereicht hatten, haben sich mehrere, motivierte und kompetente Personen für die Vorstandsarbeit im Verein Kita Wichtelburg gemeldet. Da alle gewählt wurden, wurden die Statuten angepasst.

Susanne Schild

An Vorstandsmitgliedern mangelt es der Kindertagesstätte Wichtelburg nicht. «Die grosse Resonanz hat uns wirklich erstaunt», sagte Präsidentin Mariza Nietlispach an der Vereinsversammlung. Sonst habe man immer Leute motivieren müssen. Aber dieses Mal hätten sich sofort sieben Mitglieder gemeldet.

Da das Interesse an der Vorstandsarbeit so gross gewesen sei, habe man einen Informationsabend für die sieben Interessierten veranstaltet und über die Aufgaben informiert. «Nach der Sitzung waren es immer noch sechs Freiwillige, die sich zur Verfügung stellen wollten», erklärte Mariza Nietlispach. Man habe überlegt, ob man aus den sechs zwei auswählen sollte. «Da alle sehr motiviert und engagiert sind und verschiedene Fachkompetenzen mitbringen, sind sie eine Bereicherung für den Vorstand und Arbeit fällt auch für neun Mitglieder genug an. Deshalb haben wir beschlossen, den Vorstand auf neun Mitglieder zu erweitern», informierte Nietlispach.

Die sechs neuen Mitglieder wurden an der Vereinsversammlung einstimmig gewählt. Um den Vorstand auf neun Mitglieder erweitern zu können, wurden daher anschliessend die Statuten angepasst. Die Arbeiten können ab dem kommenden Vereinsjahr auf Mariza Nietlispach, Präsidentin, Gabi Baumann, Rebecca Käppeli, Noelle Erb, Bea Hosang, Michael Bleiker, Jenny Kaufmann, Eliane Fischer und Tanja Strebel verteilt werden.

Personalmangel

Leider sieht es personell in der Kita nicht so gut aus wie im Vorstand. «Aktuell stellt es für uns eine grosse Herausforderung dar, gutes Personal zu rekrutieren und auch langfristig zu behalten», räumte Mariza Nietlispach ein. Und weiter: «Der Arbeitsmarkt ist ausgetrocknet.» Man sei aber trotz der bestehenden Schwierigkeiten bestrebt, die Betreuungsqualität durchgehend hochzuhalten, dabei gute Löhne zu zahlen und die Kitagebühren möglichst tief anzusetzen. «Mehrere Male konnten wir einzelne Stellen nicht nahtlos besetzen. Entsprechend musste das Team mehr Flexibilität zeigen und für die Leitungspersonen bedeutete es zusätzliche Einsätze auf der Gruppe. Im Kita-Pool eine temporäre Vertretung anzufordern, ist für uns allerdings keine Option. Wir legen grossen Wert auf Konstanz in der Betreuung, die so nicht gewährleistet werden könnte», betont Nietlispach. Man hoffe, dass sich die Lage bald wieder entspannt.

Rückblick auf das Kita-Jahr

Aufgrund sehr vieler Neuanmeldungen wurde Anfang Jahr beschlossen, eine weitere Gruppe in der Villa zu eröffnen. Um genügend Platz für diese zu schaffen, musste das Büro ins Personalhaus des Spitals verlegt werden. Kaum wurde die neue Gruppe eröffnet, konnte man sich über eine volle Belegung freuen. Aktuell werden 101 Kinder in der Villa betreut.

Im Februar wurde eine Elternumfrage für die Villa und die Tagesstrukturen lanciert. «Es freut uns sehr, dass der Tenor beider Umfragen sehr positiv ausgefallen ist. Die Eltern schätzen unser Bestreben nach höchstmöglicher Qualität sehr», so Nietlispach.

Die Betreuungsangebote der Kita werden überdurchschnittlich gut genutzt. Das Verhältnis von betreuten Jungen und Mädchen hält sich die Waage. «Erfreulich ist, dass unser Angebot nun auch bei den Jugendlichen vermehrt Anklang findet. Der Trend geht hier nach oben», informierte Mariza Nietlispach.

Im vergangenen Vereinsjahr sei die Herausforderung erneut gross gewesen, eine vielseitig und qualitativ hochstehende Kinderbetreuung anzubieten und das knappe Budget trotzdem einzuhalten, informierte die Präsidentin weiter. Zum Glück konnte dank der Tarifierhöhung ab Januar 2022 und einer überdurchschnittlich hohen Auslastung der budgetierte Verlust aufgefangen werden, sodass die Rechnung 2022 mit einem Plus von rund 7800 Franken abgeschlossen werden konnte.

Zwei Jubiläen

Das Highlight im August war das Sommerfest. Nach zwei Jahren Pause konnte man es erstmals im Kita-Garten in der Villa durchführen. Das Fest stand unter dem Motto «Sommerolympiade». Auch in diesem Jahr gibt es Grund zum Feiern. Die Kindertagesstätte Wichtelburg wird 20 Jahre alt. Am 2. September findet das bunte Jubiläumsfest unter dem Motto «Willkommen im Wibu-Zirkus» statt.

«Das Jubiläums-OK ist bereits jetzt in Zirkusstimmung und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren», informierte Gabi Baumann.

Auch Mariza Nietlispach engagiert sich bereits seit 20 Jahren für die Kita Wichtelburg. «Sie hat viel kämpfen müssen, ob politisch oder allgemein», so Gabi Baumann. Doch der Erfolg der Kita zeige, dass sich ihr Kampf gelohnt hat. «Mariza Nietlispach ist der Fels in der Brandung, eine grosse Stütze», so Baumann weiter. Jetzt sei es Zeit, ihr für ihr grosses Engagement Danke zu sagen.

